

Sandoz Marcel, Scherrer Jürg, Schluer, Schmid Odilo, Spielmann, Stamm Judith, Steffen, Steinegger, Steinemann, Thanei, Theiler, Tschopp, Vermot, Vollmer, Weigelt, Wiederkehr, Wyss

(73)

Präsidium, stimmt nicht – Présidence, ne vote pas:
Heberlein

(1)

Abschreibung – Classement

Antrag des Bundesrates

Abschreiben der parlamentarischen Vorstösse
gemäss Brief an die eidgenössischen Räte
Proposition du Conseil fédéral

Classer les interventions parlementaires
selon lettre aux Chambres fédérales

Angenommen – Adopté

An den Ständerat – Au Conseil des Etats

99.3000

Postulat SGK-NR (98.035)
Haftung bei Transplantationen
Postulat CSSS-CN (98.035)
Responsabilité
dans le cas de transplantations

Wortlaut des Postulates vom 14. Januar 1999

Die Haftungsfrage im Zusammenhang mit Transplantationen von Organen, Geweben und Zellen tierischen Ursprungs auf den Menschen ist äusserst komplex. Davon sind die private und die öffentliche Forschung, die privaten Spitäler und die Ärzte und – im Rahmen von öffentlichen Spitälern – auch die öffentliche Hand (Kantone, Bezirke, Gemeinden) betroffen. Der Bundesrat wird gebeten, in einem Rechtsgutachten die verschiedenen Verantwortlichkeiten der Haftung zu klären.

Texte du postulat du 14 janvier 1999

La question de la responsabilité dans le cas de transplantations d'organes, de tissus et de cellules d'origine animale sur l'homme est extrêmement complexe. Qu'il s'agisse de la recherche privée et publique, des hôpitaux et des médecins privés et – dans le cadre des hôpitaux publics –, également du secteur public (cantons, arrondissements, communes), tous sont impliqués.

En conséquence, le Conseil fédéral est prié de procéder à une expertise juridique afin de définir clairement les différentes responsabilités en la matière.

Schriftliche Begründung

Die Urheber verzichten auf eine Begründung und wünschen eine schriftliche Antwort.

Développement par écrit

Les auteurs renoncent au développement et demandent une réponse écrite.

Schriftliche Erklärung des Bundesrates vom 1. März 1999

Der Bundesrat ist bereit, das Postulat entgegenzunehmen.

Déclaration écrite du Conseil fédéral du 1er mars 1999

Le Conseil fédéral est prêt à accepter le postulat.

Überwiesen als Postulat – Transmis comme postulat

Nachruf
Eloge funèbre

Präsidentin: Ich muss Ihnen noch eine traurige Mitteilung machen.

Soeben hat uns die Nachricht erreicht, dass Herr alt Bundesrat Dr. Fritz Honegger heute morgen in seinem 82. Lebensjahr verstorben ist.

Dr. Fritz Honegger, Bürger von Rüschlikon und Fischenthal, gehörte dem Bundesrat von 1977 bis 1982 an. Im Jahre 1982 wirkte er als Bundespräsident.

Kaum jemand war für das Amt des Bundesrates und Vorstehers des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartementes besser vorbereitet gewesen als Fritz Honegger. Er kannte das Wirtschaftsleben durch und durch. Bereits als Sekretär bei der Schweizerischen Uhrenkammer und später der Zürcherischen Seidenindustriengesellschaft und zuletzt als Direktor der Zürcher Handelskammer – bis zur Bundesratswahl am 7. Dezember 1977 – hatte er die mannigfaltigen Probleme einer Wirtschaft, die ständiger Entwicklung unterworfen ist, von Grund auf kennengelernt und aus nächster Nähe miterlebt.

Mit grossem Überblick und ausgeprägtem Sinn für Zusammenhänge, mit der Fähigkeit, das Wesentliche zu sehen, und mit der Offenheit für das Gespräch hat Herr Bundesrat Honegger dazu beigetragen, in wirtschaftlich schwierigen Lagen treffende und ausgewogene Lösungen zu finden.

In seiner kurzen, doch reich befruchteten Amtszeit wurden zahlreiche Vorlagen verabschiedet; darunter ein neues Arbeitslosenversicherungsgesetz, ein Impulsprogramm, Massnahmen zur Milderung wirtschaftlicher Schwierigkeiten und Finanzhilfen zugunsten wirtschaftlich bedrohter Regionen. Unter seiner Führung sind der Verfassungsartikel und das Bundesgesetz über die Landesversorgung geschaffen, das Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb revidiert, das Gesetz über die Konjunkturbeobachtungen verabschiedet und das Kartellgesetz in Angriff genommen worden.

Überzeugt von der zunehmenden Bedeutung der Aussenwirtschaft hat sich Herr Bundesrat Honegger im Gatt, in der Efta und auch für die Beziehungen der Schweiz zu Europa eingesetzt. In den Begegnungen mit ausländischen Staatsmännern zeigte Herr Bundesrat Honegger Stärke, Festigkeit und Sachkenntnis.

Nach seinem Rücktritt aus dem Bundesrat stellte Herr alt Bundesrat Honegger sein reiches Wissen und Können der Gesellschaft weiterhin zur Verfügung.

Seine Bescheidenheit, seine Menschlichkeit und seine klaren Standpunkte haben uns alle, die wir mit ihm in irgendeiner Funktion zusammengearbeitet haben, stark beeindruckt.

Wir behalten Herrn alt Bundesrat Fritz Honegger als echten Staatsmann im besten Sinne des Wortes in Erinnerung. Wir sprechen der Trauerfamilie und der freisinnig-demokratischen Fraktion unser aufrichtiges Beileid aus.

Ich bitte die Mitglieder des Rates und alle Anwesenden, sich zu Ehren des Verstorbenen zu erheben.

Der Rat erhebt sich zu Ehren des Verstorbenen

L'assistance se lève pour honorer la mémoire du défunt

Postulat SGK-NR (98.035) Haftung bei Transplantationen

Postulat CSSS-CN (98.035) Responsabilité dans le cas de transplantations

In	Amtliches Bulletin der Bundesversammlung
Dans	Bulletin officiel de l'Assemblée fédérale
In	Bollettino ufficiale dell'Assemblea federale
Jahr	1999
Année	
Anno	
Band	I
Volume	
Volume	
Session	Frühjahrssession
Session	Session de printemps
Sessione	Sessione primaverile
Rat	Nationalrat
Conseil	Conseil national
Consiglio	Consiglio nazionale
Sitzung	05
Séance	
Seduta	
Geschäftsnummer	99.3000
Numéro d'objet	
Numero dell'oggetto	
Datum	04.03.1999 - 08:00
Date	
Data	
Seite	142-142
Page	
Pagina	
Ref. No	20 045 409

Dieses Dokument wurde digitalisiert durch den Dienst für das Amtliche Bulletin der Bundesversammlung.

Ce document a été numérisé par le Service du Bulletin officiel de l'Assemblée fédérale.

Questo documento è stato digitalizzato dal Servizio del Bollettino ufficiale dell'Assemblea federale.